

# MITTEILUNGSBLATT

---

Studienjahr 2008/09

ausgegeben am 16. September 2009

23. Stück

---

## OFFENE STELLEN

- 267. Ausschreibung der Stelle einer Prüferin/eines Prüfers im Zentrum für Finanz- und Rechnungswesen der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
- 268. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Harfe am Institut für Saiteninstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz gemäß § 25 des Kollektivvertrages für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten.
- 269. Ausschreibung einer Teilzeitstelle für Horn im Bühnenorchester der Wiener Staatsoper.

## STIPENDIEN, PROGRAMME, PREISE

- 270. Ausschreibung von Stipendien der Stiftung Dr. Robert und Lina Thyll-Dürr.
- 271. START Ausschreibung 2010.

## OFFENE STELLEN

### 267. Ausschreibung der Stelle einer Prüferin/eines Prüfers im Zentrum für Finanz- und Rechnungswesen der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Im Zentrum für Finanz- und Rechnungswesen der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien ist voraussichtlich ab November 2009 die Stelle

#### einer Prüferin/eines Prüfers

zu besetzen.

**Beschäftigungsausmaß:** 40 Wochenstunden

**Vertrag:** unbefristet

**Aufnahmebedingungen:** Universitäts- bzw. Fachhochschulabschluss

**Erforderliche Qualifikationen:** sehr gute IT-Kenntnisse, hohe analytische und kommunikative Kompetenz, genaue, objektive und lösungsorientierte Arbeitsweise, Fokus auf Wesentlichkeit und Nachvollziehbarkeit der Aussagen.

**Aufgaben:** Durchführung von Revisionen mit betriebswirtschaftlichem und organisatorischem Hintergrund, Prüfung aller Geschäftsaktivitäten unter den Gesichtspunkten der Ordnungsmäßigkeit, Gesetzmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit, Mitwirkung bei diversen Projekten.

**Bewerbungsfrist:** 7. Oktober 2009 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen sind mit Angabe der **GZ 3369/09** an die Abteilung für Personalmanagement der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien zu richten.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Aufnahme in ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis zur Universität erfolgt.

Der Rektor: W. Hasitschka

### 268. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Harfe am Institut für Saiteninstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz gemäß § 25 des Kollektivvertrages für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, Institut für Saiteninstrumente, ist ab dem Wintersemester 2010/2011 eine Universitätsprofessur für

## Harfe

gemäß § 25 des Kollektivvertrages für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in Form eines teilbeschäftigten vertraglichen Dienstverhältnisses mit halbem Beschäftigungsausmaß befristet auf fünf Jahre mit Verlängerungsmöglichkeit auf unbestimmte Zeit zu besetzen.

### **Allgemeine Anstellungserfordernisse:**

- eine entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- höchste künstlerische Qualifikationen für das zu besetzende Fach
- die pädagogische und didaktische Eignung
- Qualifikation zur Führungskraft
- facheinschlägige außeruniversitäre Praxis
- Gender-Kompetenz
- internationale künstlerische Erfahrung

Die Hochschulbildung im Sinne der Z1 kann auch durch eine gleich zu wertende künstlerische Eignung ersetzt werden.

### **Besondere Anstellungserfordernisse:**

Gewünscht wird ein/e Künstler/in, der/die auf höchstem Niveau erschließungsgeleitete Lehre im Zentralen Künstlerischen Fach Harfe für die Studienrichtungen Instrumentalstudium und Instrumentalpädagogik durchführen kann. Orchestererfahrung sowie umfangreiche Kenntnisse der zeitgenössischen Literatur werden vorausgesetzt. Erfahrungen in der Kammermusik sind erwünscht.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und fordert daher facheinschlägig qualifizierte Künstlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung der Reise- und Aufenthaltskosten, die durch das Aufnahmeverfahren entstanden sind.

Bewerbungen sind bis längstens **21. Oktober 2009** unter **GZ 34/09** an das Rektorat der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, A-8010 Graz, Leonhardstraße 15, zu richten.

Der Rektor: W. Hasitschka

**269. Ausschreibung einer Teilzeitstelle für Horn im Bühnenorchester der Wiener Staatsoper.**

Im Bühnenorchester der Wiener Staatsoper wird folgende Stelle neu besetzt

**Horn - Teilzeitstelle**

**Probenspieltermin:** Sa. 21. November 2009

**Dienstantritt:** 1. Jänner 2010

**Aufgabenbereich:**

Bühnenmusiken auf und hinter der Szene der Wr. Staatsoper (Volksoper Wien sowie Burg- und Akademietheater)

Kinderoper mobilkom - Zelt der Wr. Staatsoper

Spielverpflichtung im Orchester der Wr. Staatsoper

Die Wiener Staatsoper strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Auskünfte 01 / 514 44 / 2717 DW

Bewerbungen mit Lebenslauf und Foto, kein Fax oder E-Mail, (wir behalten uns das Recht vor, eine erste Auswahl anhand der Bewerbungen zu treffen) sind bis spätestens **8. Oktober 2009** an die Orchesterinspektion, Bühnenorchester der Wiener Staatsoper, A - 1010 Wien, Opernring 2, zu richten.

Der Rektor: W. Hasitschka

**STIPENDIEN, PROGRAMME, PREISE****270. Ausschreibung von Stipendien der Stiftung Dr. Robert und Lina Thyll-Dürr.**

Die Stiftung Dr. Robert und Lina Thyll-Dürr, Schweiz, vergibt im Studienjahr 2010/2011

**JAHRESSTIPENDIEN**

an hochbegabte und außergewöhnlich erfolgreiche Studierende in den Instrumental- und Gesangsfächern (Konzertfach), an Studierende der Studienrichtung Komposition und an postgraduierte Studierende der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Das Stipendium beinhaltet:

- Zahlung von € 430,- monatlich, 12mal im Jahr
- professionelle Künstlerfotos

- Unterstützung bei der Erstellung der Lebensläufe in tabellarischer sowie in ausformulierter Form
- die Möglichkeit an den Thyll-Konzerten teilzunehmen, die dreimal pro Saison sowohl in Wien und parallel dazu in Reutte/Tirol stattfinden

Die Stipendien werden in der Regel einmalig vergeben und können nicht verlängert werden.

**Vorraussetzungen:**

- Studium als ordentliche/r Studierende/r – bevorzugt werden Studierende im letzten Studienabschnitt - oder postgraduiertes Studium in Studienrichtungen der Institute 1, 4, 5, 6, 8 und 9
- Ausgezeichneter Studienerfolg
- Schriftliche Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf und Tonträger (Demo-CDs, Kassetten bzw. 1 Komposition) und Darstellung der persönlichen finanziellen Situation sind **bis spätestens 15. Dezember 2009** an den Vizerektor für Aussenbeziehungen der Universität zu richten. Abzugeben sind die vollständigen Bewerbungen im Büro des Vizerektors für Aussenbeziehungen.

Am 22. April 2010 findet für die von der Stiftung ausgewählten KandidatInnen im HaydnSaal ein Auswahlspiel vor einer Jury statt, die dann die endgültige Entscheidung über die Zuerkennung der Stipendien trifft. Alle neuen Stipendiaten treffen sich im Rahmen einer Informationsveranstaltung am darauf folgenden Vormittag des 23. April 2010.

Der Vizerektor für Aussenbeziehungen: G. Widholm

**271. START Ausschreibung 2010.**

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (BMWF) hat den Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF) mit der Durchführung des START-Programms betraut.

Das START-Programm dient der Förderung von in Österreich tätigen promovierten NachwuchswissenschaftlerInnen, die - gemessen an internationalen Massstäben - bereits einen herausragenden wissenschaftlichen Werdegang vorzuweisen haben und für die Zukunft beträchtliche Leistungen erwarten lassen.

Ein START-Projekt bietet den ProjektleiterInnen die Möglichkeit, auch das eigene Gehalt aus den Geldmitteln zu finanzieren. Der Preis in einer Höhe von bis zu EUR 200.000/Jahr soll eine finanzielle Absicherung der Forschung über einen Zeitraum von sechs Jahren ermöglichen. AntragstellerInnen müssen mindestens zwei Jahre bis maximal zehn Jahre Erfahrung als Postdoc nachweisen. Das Programm richtet sich an ForscherInnen aller Fachdisziplinen. Es existieren keine Quotenregelungen für einzelne Gebiete.

Anträge sind ausschliesslich in Englisch **bis 6. November 2009** (Poststempel) an den FWF zu richten.

Alle Entscheidungen trifft die Internationale START-Wittgenstein-Jury. Die einlangenden Anträge werden aufgrund der angeführten Kriterien gewertet, eine engere Auswahl wird einer wissenschaftlichen Begutachtung zugeführt. Aussichtsreiche KandidatInnen werden aufgrund einer Vorauswahl durch die Internationale Jury zu einem Interview am ersten Tag der Sitzung der Internationalen Jury eingeladen. Die Endauswahl erfolgt auf Basis der vorliegenden Gutachten und des Interviews im Juni 2010.

Detaillierte Informationen, FAQs und Antragsunterlagen finden Sie unter:

<http://www.fwf.ac.at/de/projects/start.html>

Der Rektor: W. Hasitschka

**Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 7. Oktober 2009.**  
(Redaktionsschluss: 2.10.2009, 12.00 Uhr)